

# BESCHEINIGUNG VON CO<sub>2</sub>e EINSPARUNG

VALORLUX ASBL **BE  
THE  
CHANGE** 

Aktives Mitglied  
CO<sub>2</sub>e Einsparung



Dank seinem Beitritt zu VALORLUX, die das Sammel- und Recyclingsystem von Verpackungen in Luxemburg einrichtet, hat

## GARDIZOO SARL

im Jahre 2020 zur Verringerung der Emissionen in Höhe von 8 787 kg CO<sub>2</sub>-Äquivalenten beigetragen. Dies entspricht, bezogen auf die durchschnittlichen THG-Emissionen der luxemburgischen PKW-Flotte, einer Fahrtstrecke von 54 816 km.

Esch-sur-Alzette, den 22. November 2021

VALORLUX  
Herr Claude TURPING  
Direktor

## Erklärung zum Berechnungsmodell

### Eine gemeinsame Einheit: der CO<sub>2</sub>-Äquivalent

Neben dem wichtigsten von Menschen verursachten Treibhausgas Kohlendioxid (CO<sub>2</sub>) gibt es weitere Treibhausgase, wie beispielsweise Methan oder Lachgas. Diese tragen nicht in gleichem Masse zum Treibhauseffekt bei und verbleiben über unterschiedlich lange Zeiträume in der Atmosphäre. Um die Wirkung verschiedener Treibhausgase vergleichbar zu machen, hat das Expertengremium der Vereinten Nationen (Intergovernmental Panel on Climate Change, IPCC) das so genannte „Globale Erwärmungspotenzial“ (Global Warming Potential) definiert.

Dieser Index drückt die Erwärmungswirkung einer bestimmten Menge eines Treibhausgases über einen festgelegten Zeitraum im Vergleich zu derjenigen von CO<sub>2</sub> aus. Treibhausgasemissionen können so in CO<sub>2</sub>-Äquivalente umgerechnet und zusammengefasst werden. CO<sub>2</sub>-Äquivalente werden mit der Abkürzung CO<sub>2</sub>e bezeichnet. 1.000 km Fahrt mit einem PKW entsprechen zum Beispiel Treibhausgasemissionen zwischen 24 kg (Elektroauto) und 169 kg (benzinbetriebener PKW) CO<sub>2</sub>e (Mittelwerte der luxemburgischen PKW-Flotte)\*.

### Ein Vergleichsrechner

Die Berechnung, die in dieser Bescheinigung ausgewiesenen THG-Einsparung basiert auf den von den VALORLUX-Mitgliedern deklarierten Verpackungsmengen. Das Berechnungsmodell erlaubt die Abschätzung der durch Sammlung, Beförderung, Behandlung und Verwertung der im VALORLUX-System erfassten Verpackungen entstehenden Treibhausgasemissionen (THG) abzuschätzen. Diese werden mit den Emissionen verglichen, die bei der Herstellung einer analogen Menge an Verpackungen aus Primärrohstoffen entstehen würden. Die Differenz der Emissionen aus Sekundärproduktion (Recycling) und Primärproduktion wird als Einsparung ausgewiesen.

### Danke für Ihre Teilnahme

Mit dieser Bescheinigung bedanken wir uns für Ihr Engagement bei der Rücknahme und Verwertung von Verpackungen durch VALORLUX. Wir möchten Sie ermutigen, Ihren Beitrag zum Verpackungsrecycling fortzuführen.

Dank Ihrer Teilnahme und Hilfe konnten wir **2020** durch die Sammlung und Verwertung von Verpackungen gegenüber einer Neuproduktion **> 28 000** Tonnen an THG-Emissionen einsparen.

\*Das Berechnungsmodell wurde von ECO-Conseil S.à r.l. im Auftrag von VALORLUX erstellt, mit 2020 als Referenzjahr.